

Die Chöre entwickeln sich prächtig

MGV „Liederkrantz“ Sulzbach hielt bei seiner Generalversammlung Rückschau auf ein ereignisreiches Jahr

Sulzbach. Ganz im Zeichen des abgelaufenen Sängerjahres 2019 stand die Jahreshauptversammlung des MGV „Liederkrantz“ Sulzbach. Vorsitzender Rolf Nohe begrüßte dazu im Gasthaus Linde eine große Anzahl von Sängern sowie Vertreter der örtlichen Vereine.

Das Frühjahrskonzert war musikalisch sehr ansprechend, und die Nachsingstunde zum wiederholten Male etwas Besonderes, resümierte der Vorsitzende. Der MGV Reichartshausen war mit 60 Sängern vor Ort, und gemeinsam mit dem örtlichen Männerchor wurde über mehrere Stunden gesungen und die Kameradschaft gepflegt. Als herausragend bezeichnete Nohe die Auftritte beim Polterabend und der Hochzeit des Dirigenten Tino Lauber. Auch der Sängerbesen im Gasthaus „Linde“ mit dem Auftritt des Obrigheimer Chors „O'Greenwood“ sei wieder ein großer Erfolg gewesen. Der Kinderchor „Singbande“ unter der Leitung von Simone Egolf wirkte an zwei

Musicals mit: in Mosbach bei „Annabelle Broome“ und im Kolpinghaus beim Musical „Vater Martin“.

Positiv erwähnte Nohe die Unterstützung seitens der Gemeinde, vieler Gönner und auch der Sänger, ohne die manches Projekt nicht zu finanzieren wäre.

Auch Protokollführer Dietmar Sautner blickte auf das abgelaufene Jahr zurück, bevor die Sprecherin des Frauenchores „Amicanti“, Katrin Lorenz, über die vielfältige Arbeit des Frauenchores unter der Leitung von Simone Egolf informierte. Als Höhepunkte nannte sie die Auftritte beim Konzert des Musikvereins Sulzbach und beim Adventskonzert sowie die Mitwirkung am Open-Air-Konzert des GV Waldhausen.

Dieses Jahr ist Amicanti Ausrichter des Workshops „Aufgemischt“ am 7. März in der Festhalle Sulzbach. Der Badische Chorverband wird zwei Dozenten bereitstellen, die es verstehen, Freude am richtigen Singen und Körpersprache zu ver-

mitteln. Anmeldungen sind dafür noch möglich. Im Sommer soll dann das erste Open-Air-Konzert in Sulzbach stattfinden, bei dem die Chöre aus Waldhausen und Breitenbrunn schon zugesagt haben.

Den Finanzbericht trug Kassenwart Thomas Müller vor, der gemeinsam mit Elisabeth Böhm (Amicanti) die Kasse führt. Kassenprüfer Alois Bergmann, der zusammen mit Willi Wössner die Kasse geprüft hat, bescheinigte eine tadellose Arbeit der Kassenverwalter, die dafür einstimmig entlastet wurden.

Chorleiter Tino Lauber erinnerte an die erfolgreichen Auftritte im letzten Jahr. Besonders beim Adventskonzert in der katholischen Kirche, beim Frühjahrskonzert und bei den Auftritten anlässlich seiner Hochzeit war er sehr angetan. Das Singen ohne Noten, die lockere Atmosphäre und die gewonnenen Jungsänger seien Zeichen der Dynamik im Verein. Mit dem Leistungsniveau sei er zufrieden, betonte aber auch, dass die

Sängerwerbung ein Schwerpunkt sein müsse. Im Mittelpunkt Vereinsjahres 2020 werden neben dem Konzert am 28. März in der Festhalle Sulzbach auch die Ungarnfahrt im April und der Männerchorabend im November stehen. Dank sagte Lauber besonders den Vizedirigenten, die ihn bei verschiedenen Anlässen vertreten, sowie dem Vorstandsteam für die gute Zusammenarbeit und organisatorische Umsetzung seiner Ideen.

Dieter Knoll vom TSV Sulzbach bedankte sich für die gute Zusammenarbeit der örtlichen Vereine und beantragte die Gesamtentlastung des Vorstands, die einstimmig erteilt wurde.

Bei den Vorstandswahlen wurde Vorsitzender Rolf Nohe ebenso in seinem Amt bestätigt wie der 2. und 3. Vorsitzende Manfred Wagner und Tobias Nienstedt. Neu im Vorstand sind die Beisitzer Jakob Sherif, Mathias Nohe, Stefan Noe, Tobias Heilig und Maximilian Keller. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.